



GEMEINDE

info

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER STADTGEMEINDE BAD ISCHL • Erscheinungsort u. Verlagspostamt: 4820 Bad Ischl • 32. Jahrgang – 5. Folge – Dezember 2007 • Zugestellt durch Post.at

Hannes Heide folgt Helmut Haas als Bürgermeister von Bad Ischl



Foto: Lenzenweger

Bezirkshauptmann Ing. Mag. Alois Lanz und Bgm. Hannes Heide bei der Angelobung

In der Sitzung des Gemeinderates am 22. November wurde Hannes Heide zum Bürgermeister unserer Stadt gewählt. Er folgt damit Helmut Haas nach, der im Sinne einer geordneten Übergabe mit 22. November jenes Amt, das er zwölf Jahre innehatte, zur Verfügung gestellt hat. Hannes Heide erhielt in der Bürgermeisterwahl 20 von 21 gültigen Stimmen. Der neue Bürgermeister dankt seinem Vorgänger für die Arbeit, die er für Bad Ischl und seine Bevölkerung geleistet hat. Nach der Wahl im Gemeinderat setzt Bürgermeister Hannes Heide auf Bürgerbeteiligung und die Zusammenarbeit mit allen Fraktionen im Gemeinderat. Er steht damit für einen Weg abseits eines Hickhacks zwischen den Parteien. Seine zentralen Ziele als Bürgermeister sind die Lösung der Verkehrssituation und eine zukunftsorientierte Stadtentwicklung. Dabei will er ebenso vorrangig die Interessen der Ischler Bevölkerung im Auge haben, wie bei einzelnen Maßnahmen z.B. ein verstärktes Freizeitangebot für Jugendliche.

Aus dem Inhalt:

- | | | |
|--|---|--|
| Seite 2: Vorwort
Fit & Gesund-Berg Katrin | Seite 9: Abfuhrtage, Umstellung
Ergebnis Strahlenmessung bei
Mobilfunk-Sendeanlagen
Förderung für Energiesparen
Weihnachtswünsche | Seite 12: Gesunde Gemeinde
Pritschenwagen, Abverkauf
Ball der Oberösterreicher in Wien
Oö. Mehrweg-Geschenksack |
| Seite 3: Steckbrief Bgm. Hannes Heide | | Seite 13: 10 Jahre Sozialzentrum
Frauenberatung Bad Ischl |
| Seite 4: Heidemaria Stögner - neue Stadträtin
Bürgermeister-Gespräche
Ganz Österreich malt | Seite 10: Kindergarten-Einschreibwochen
Funde
Wasserzähler-Ablesung
Christbaum-Entsorgung
EURO 2008 - Fanmeile in Ischl | Seite 14: Großübung in Perneck
Krippen aus dem Salzkammergut |
| Seite 5: Neuer Kindergarten Pfandl | | Seite 15: Abfallkalender
Ärztendienst |
| Seite 6: Bürgerbefragung | | |
| Seite 7: Silvester auf der Katrin
Betrieb beim Sessellift | Seite 11: Eislaufplatz bei der Trinkhalle
Ein neuer Platz für Bad Ischl | |
| Seite 8: Anrainerpflichten
Fair Trade | | |

LIEBE BAD ISCHLERINNEN, LIEBE BAD ISCHLER!



Nachdem unser Altbürgermeister Helmut Haas sein Amt als Bürgermeister nach zwölf ereignisreichen Jahren zurückgelegt hat, wurde ich in der Gemeinderatssitzung am 22. November im ersten Wahlgang als sein Nachfolger gewählt.

Ich möchte mich namens der Stadtgemeinde Bad Ischl und auch persönlich noch einmal bei Helmut Haas für seinen Einsatz für Bad Ischl und unsere Bevölkerung ganz herzlich bedanken!

Die Gemeindepolitik soll für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt wieder spürbar werden. Ich habe mir Bürgernähe zum wichtigsten Anliegen gemacht, das ich mir als Ihr Bürgermeister vorgenommen habe.

Ich bin überzeugt, dass das persönliche Gespräch bei der Verwirklichung und Umsetzung von Projekten und Maßnahmen ein unverzichtbarer Beitrag ist, um die Lebensqualität in unserem Bad Ischl zu steigern.

Meine Hand war, ist und wird auch immer ausgestreckt bleiben - das Miteinander ist für eine erfolgreiche Gemeindepolitik unabdingbar. Ich möchte ein Bürgermeister für ALLE Bad Ischlerinnen und Bad Ischler sein.

Um dieses hochgesteckte Ziel erreichen zu können, ist es mir ganz wichtig, das Gespräch mit Ihnen, den Bad Ischlerinnen und Bad Ischlern, zu suchen, um Ihre konkreten Anliegen und Ideen erfahren zu können.

Daher lade ich Sie ein, diese Möglichkeit zu nutzen.

Jeweils Montag von 16 bis 19 Uhr finden in meinem Büro am Stadtamt Sprechtage statt. Ich stehe gerne auch außerhalb dieser Zeit für Gespräche zur Verfügung, die Sie über meine Sekretärin Maria Sams unter der Telefonnummer (06132) 301'14 vereinbaren können.

Bereits im Jänner werde ich zehn Bürgermeistergespräche (Termine im Blattinneren) in den Ortsteilen abhalten. Ich freue mich, wenn Sie diese Gelegenheit nutzen, um mir Ihre Anliegen, Wünsche oder Anregungen mitzuteilen.

Ich bin darüber hinaus auch gerne für Sie unter meiner Mobiltelefonnummer 0664 / 241 56 55 erreichbar.

Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read 'Hannes Heide'. The signature is stylized and cursive.

Hannes HEIDE
Bürgermeister



BÜRGERMEISTER HANNES HEIDE

Mit den Bürgern zu guten Lösungen

„Ich werde Politik für und mit der Bevölkerung von Bad Ischl umsetzen“ hat sich der neue Bürgermeister von Bad Ischl, Hannes Heide, Bürgernähe zum obersten Ziel gesetzt. Er will zur Lösung der anstehenden, teils umstrittenen Themen, alle Chancen durch die Einbindung der Bad Ischlerinnen und Bad Ischler nutzen.

Bürgermeister-Gespräche

Der neue Bürgermeister will verstärkt das Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern suchen, bereits zu Jahresbeginn wird er in allen Ortsteilen Bürgermeisterstammtische abhalten. Die Termine finden Sie bereits in dieser Ausgabe der Amtlichen Mitteilungen. Die Installierung eines Bürgerservicebüros gehört ebenso zu seinen Zielen wie größtmögliche Bürgerbeteiligung vor wichtigen Entscheidungen der Gemeinde.

Zukunft Bad Ischl

Zufrieden ist Heide, dass zur Umsetzung des Verkehrskonzeptes die ersten Schritte gesetzt werden konnten: „Ich bin mir aber bewusst, dass die Verkehrslösung permanent weiterentwickelt werden muss“. Großgeschrieben wird vom neuen Bürgermeister auch das Thema Sicherheit, wo neue Initiativen gestartet werden.

„Wir wollen den momentanen Schwung durch die Landesausstellung nutzen, um vermehrt private Investoren für Projekte, die Bad Ischl weiterbringen, zu begeistern und für uns gewinnen zu können!“ legt Bürgermeister Heide die Richtung in der Stadtentwicklung fest. Gespräche zur Errichtung eines neuen Hotels im Stadtzentrum seien im Laufen, auf der entstehenden Innenstadtachse zwischen Bahnhof und Schröpferplatz gebe es ebenfalls konkrete Gestaltungspläne, so der Bürgermeister.

„Ich möchte die Dynamik in unserer Stadt nutzen und verstärken, damit unser Bad Ischl wieder an seine frühere Bedeutung anknüpfen kann“ freut sich Hannes Heide auf die Arbeit der kommenden Jahre.



Zur Person: Hannes Heide

Geb. 17. 10. 1966

Mutter Verkäuferin, Vater selbständiger Bleikristallschleifer

Nach der Kindergartenzeit bei den Schwestern des Hl. Borromäus besuchte Heide die Volksschule Ost in Bad Ischl. Auch das Bundesrealgymnasium und somit seine gesamte Jugend erlebte er in seiner Heimatstadt Bad Ischl, der er sich sehr verbunden fühlt.

Ab 1985 Studium der Geschichte und Publizistik an der Universität Salzburg. Freier Mitarbeiter bei der Salzkammergut Zeitung, Gestalter für die erste Jugendseite „Breitseite“.

Sein Kulturengagement vertiefte Hannes Heide schon ab 1983 beim Kulturverein *Der Keller*, dessen Obmann er seit 1985 ist. Ab 1990 PR-Berater für diverse Projekte und Booking der ersten erfolgreichen Termine der „Alpinkatzen“ in Österreich, 2001-2004 Tourneemanagement für Hubert von Goisern. 1994 Geschäftsführer der Kulturplattform Bad Ischl und verantwortlich für Veranstaltungsschwerpunkte und Terminkoordination. Seit 2001 Geschäftsführer der Lehartheater GesmbH. & Co KEG.

Seit November 2003 Stadtrat für Kultur und Jugendangelegenheiten in Bad Ischl. In den Jahren 1998 bis 2006 setzte er viele weitere Projekte für und in Bad Ischl um:

- Organisation des Besuchs des Dalai Lama in Bad Ischl
- Organisation der Ausstellung „Sisi - ein Leben“ mit Dkfm. Gerhard Zeiner in der Trinkhalle Bad Ischl
- Organisation der Afrikareisen von Hubert von Goisern & Band: 2003 (Burkina Faso, Senegal, Kap Verde) und 2004 (Kapverdische Inseln)
- Mitorganisator Shake the Lake, Kammernmusikfestival Bad Ischl, Salzkammergut Advent, Salzkammergut Gstanzlsingen und Neujahrskonzert

NEU IM STADTRAT: HEIDEMARIA STÖGNER

Seit 2003 Gemeinderätin, Ausschüsse für Soziales und Kindergärten, Kultur- und Jugendangelegenheiten, Familien-, Schul- und Seniorenangelegenheiten.

Seit 2005 Mitglied und seit 2007 Obmann Stellvertreterin Bezirksvorstand Gmunden und Bezirksfrauenvorstand Gmunden. Vorstandsmitglied Frauenberatungsstelle Bad Ischl.

„Nach nunmehr 17 Jahren übt eine Frau wieder ein SPÖ Stadtratsmandat aus. Es ist für mich eine große Ehre und Freude, gleichzeitig auch ein starkes Signal an die Frauen, dass Politik für Frauen und mit Frauen in Bad Ischl groß geschrieben wird.“

In meiner zukünftigen Arbeit sehe ich die Möglichkeit, Rahmenbedingungen zu schaffen, um einer Chancengleichheit von Frauen und Männern näher zu kommen, dh. die schon sehr gut vorhandene Infrastruktur in Bad Ischl (Schulen, Kindergärten, Kinderbetreuungseinrichtungen) zu verbessern und weiter auszubauen. In Zukunft wird auf die Kinderbetreuung ein noch größeres Augenmerk zu legen sein, da die Berufstätigkeit von Frauen auch im ländlichen Raum zunehmen wird.

Ich setze mich für eine starke Zusammenarbeit mit den Frauen aller Fraktionen ein. Denn nur durch die gemeinsame Arbeit können wir unsere Kräfte und Stärken bündeln. Die Gründung der Frauenberatungsstelle Inneres Salzkammergut hat bereits gezeigt, dass gute Projekte durch gemeinsame Arbeit verwirklicht werden können. Langfristig gesehen soll es in Bad Ischl eine konsequente, nachhaltige, aktive und umfassende Politik für und von Frauen geben. Außerdem werde ich mich dafür einsetzen, dass der Jugend der Stadt Bad Ischl mehr Möglichkeiten durch ein entsprechendes Veranstaltungsangebot und Freizeitmöglichkeiten angeboten werden kann, wobei ein Gleichgewicht zwischen „alten“ und „jungen“ IschlerInnen entstehen soll.“



BÜRGERMEISTER-GESPRÄCHE

Bereits ab Jänner 2008 wird Bgm. Hannes Heide verstärkt das Gespräch mit den Bürgerinnen und Bürgern suchen und steht in den Ortsteilen an folgenden Terminen (ab 19:30 Uhr) gerne für Ihre Anliegen bereit:

Mo	07.01. Gasthaus Pfandl	Do	24.01. Gasthaus Hiasn, Perneck
Di	09.01. Gasthaus Bachwirt	Mo	28.01. Café Sissi
Mo	14.01. Gasthaus Schwarze Katz'	Di	29.01. Gasthof Hobltenne
Mo	21.01. Gasthaus Grabnerwirt	Mi	30.01. Gasthaus Rosenkogel
Di	22.01. Gasthaus Wesn, Lauffen	Do	31.01. Gasthaus Rettenbachmühle

„GANZ ÖSTERREICH MALT“ AM STADTAMT BAD ISCHL

Kinder der Volksschule Ost helfen Kindern in Not



Am Projekt „Ganz Österreich malt“ beteiligten sich auch Kinder der Volksschule Ost in Bad Ischl. „Ich freue mich, dass das Stadtamt Bad Ischl Schauplatz der Ausstellung von Arbeiten ist, die die Schülerinnen und Schüler in den letzten Wochen angefertigt haben,“ erklärte Bürgermeister Hannes Heide aus Anlass der Vernissage.

40 Arbeiten wurden bis 7.12.2007 gezeigt, zehn davon konnten gleich am Eröffnungsabend verkauft werden. Mit den EUR 70,- kann eine Therapiestunde für Kinder mit besonderen Bedürfnissen finanziert werden.

Für diesen Einsatz dankte Bürgermeister Hannes Heide Frau Direktorin Helene Stoehr, den teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrern und vor allem den Schülerinnen und Schülern, die er anschließend zu einer Jause in den kleinen Sitzungssaal einladen durfte.

NEUER KINDERGARTEN IN PFANDL MACHT DEN KINDERN FREUDE



Nach nur knapp einjähriger Bauzeit konnte der neue Kindergarten Pfandl rechtzeitig zu Beginn des Kindergartenjahres seiner Bestimmung übergeben werden.

Alt-Bürgermeister Helmut Haas und Kindergartenreferent StR. Thomas Loidl freuten sich bei Eröffnungsfeier am Freitag, 19. Oktober 2007, viel Prominenz, Kinder und Eltern begrüßen zu können.

Bereits am 3. September haben 3 „Regelgruppen“ und eine Krabbelstube den Betrieb aufgenommen. Die Stadtgemeinde ist besonders stolz, dass dieser Kindergarten in Zusammenarbeit mit den Pädagoginnen der städtischen Kindergärten geplant und errichtet wurde. Der Neubau ermöglicht den Kindern aus Pfandl und Umgebung sowie dem Team unter der Leitung von Sabine Preinerstorfer eine Kinderbetreuung nach dem letztem Stand und auf höchstem Niveau.



BÜRGERBEFRAGUNG „LEBEN IN DER GEMEINDE BAD ISCHL 2008“

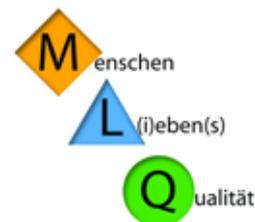
Liebe Ischlerinnen, liebe Ischler !

Wir arbeiten permanent an einer nachhaltig positiven Gemeindeentwicklung, welche zum Ziel hat, die Attraktivität und Lebensqualität unserer Gemeinde zu verbessern.

Dazu benötigen wir regelmäßig Ihre Unterstützung und Mithilfe.

Wir möchten Sie hiermit herzlich einladen, uns Ihre Meinung, Wünsche und Wahrnehmungen über unsere Gemeinde mitzuteilen, um erfolgreiche und bürgerorientierte Maßnahmen weiterzuführen bzw. dort anzusetzen, wo Handlungsbedarf besteht und Verbesserungen notwendig erscheinen.

Ihre Meinung ist uns wichtig! Deshalb bitte ich Sie: Beteiligen Sie sich an unserer Bürgerbefragung und nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit für das Ausfüllen des beiliegenden Fragebogens.



Ihr

Hannes Heide
Bürgermeister

Worum geht es?

Im Fragebogen werden einzelne Indikatoren der Lebensqualität (Nahversorgung, Umwelt, Kinderbetreuung ...) sowie Aktionen und Projekte in der Gemeinde aufgelistet. Wir bitten Sie, uns mitzuteilen, wie zufrieden Sie mit den angeführten Indikatoren sind und wie wichtig Ihnen diese erscheinen. In Anlehnung an das Schulnotensystem steht „1“ für sehr zufrieden bzw. sehr wichtig und „5“ für völlig unzufrieden bzw. völlig unwichtig“. Wird eine Frage nicht angekreuzt, wird diese mit „keine Angabe“ bewertet.

Woher bekomme ich einen zusätzlichen Fragebogen? Wie kann ich mich beteiligen?

Der Fragebogen kann auch online im Internet - www.bad-ischl.ooe.gv.at ausgefüllt werden.

Wo kann ich den Fragebogen abgeben?

Am Stadtamt entweder in der Einlaufstelle zu den Parteienverkehrszeiten, Einwurf in den Briefkasten am Stadtamt oder per Post.

- Letzter Termin für die Abgabe des Fragebogens ist der 31. März 2008 -

Wann und wo gibt es Ergebnisse?

Die OÖ Ergebnisse der Befragung werden ab Mai 2008 in den OÖ Nachrichten präsentiert. Die Gemeindeergebnisse stehen ab Sommer 2008 zur Verfügung und werden neben einer Veranstaltung auch in der GemeindeINFO veröffentlicht.

Gewinnspiel:

Nutzen Sie die Chance zum Gewinn zahlreicher Sachpreise, wie zB. einen Wanderurlaub für 2 Personen, eine Woche Wellnessurlaub, ein Frühstückservice im Wert von ca. € 400,- und Einkaufsgutscheine. Der Hauptpreis ist ein mit Erdgas/Biogas betriebener Opel Zafira. Die Verlosung findet im April 2008 statt, die Gewinner werden schriftlich verständigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit!

SILVESTERFEIER AUF DER KATRIN

- Exklusive Nachtfahrt mit der Seilbahn
- Begrüßungsgetränk
- 3-gängiges Silvestermenü
- Fackelwanderung und Orangepunsch am offenen Feuer
- Gemeinsamer Jahreswechsel auf der Panorama-Terrasse
- Preis pro Person € 46,-

Seilbahnfahrten:

19:00, 21:00, 23:00 Uhr

Letzte Talfahrt: 01:00 Uhr

Nur mit Voranmeldung !

Reservierung unter 27098

oder 0650 - 716 1170



Foto Hofer



KATRINSEILBAHN - BETRIEB AM WOCHENENDE

Aufgrund der guten Pistenverhältnisse beim Sessellift ist die Katrinseilbahn am 15. und 16. Dezember von 9:00 - 16.00 Uhr in Betrieb.

Durchgehender Winterbetrieb ab 22. Dezember 2007



Foto: Hofer

ANRAINERPFLICHTEN

Eigentümer von Liegenschaften und Verkaufshütten haben im gesamten Gemeindegebiet dafür zu sorgen, dass die dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von

**07 - 19 Uhr von Schnee und Verunreinigungen
gesäubert
sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind.**

Vom Städt. Bauhof wurden wieder an vielen Stellen Streusandkisten aufgestellt, aus welchen der Sand kostenlos entnommen werden kann.

- ⇒ Besonders wird darauf hingewiesen, dass die Ablagerung des Schnees (nach Möglichkeit) auf eigenem Grund zu erfolgen hat und Schnee keinesfalls in Bäche (ausgenommen Traun und Ischlfluss) und auf öffentliche Straßen „entsorgt“ werden darf.
- ⇒ Nach Abschaufeln von Dächern ist Eis und Schnee auf eigene Kosten vom Gehsteig / öffentliche Straße zu entfernen.

- ⇒ Bei Vermietung von Geschäftslokalen haben die Liegenschaftseigentümer oder deren Pächter (je nach privatrechtlichem Übereinkommen) dafür zu sorgen, dass der Schneeräumung und Streupflicht auch an Wochenenden und Feiertagen nachgekommen wird.
- ⇒ Ist ein Gehsteig (ein Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand entlang der Liegenschaft in einer Breite von 1.00 m zu säubern und zu bestreuen.
- ⇒ Die fallweise Gehsteigräumung durch die Gemeinde befreit die einzelnen Liegenschaftseigentümer **nicht von ihren Anrainerpflichten** gem. § 93 STVO!

Achtung Anrainer an Landes- und Bundesstraßen im Ortsgebiet:

Hier gilt die gesetzliche Streupflicht für die Zeit von **6 - 22 Uhr**. Ausgenommen sind Eigentümer von unverbauten land- u. forstwirtschaftlichen Liegenschaften. Die Städt. Sicherheitswache wird auch heuer wieder verstärkt die Befolgung der Anrainerpflichten kontrollieren, um Missstände hintanzuhalten.

ENTWICKLUNGSPOLITIK UND FAIRER HANDEL - ZWEI FACETTEN EINER AKTIVEN KLIMABÜNDNISGEMEINDE



Fairer Handel ist laut EU-Gremien eine der effizientesten Formen der Entwicklungszusammenarbeit. Er garantiert den Kleinbauernfamilien in wirtschaftlich benachteiligten Ländern faire Preise und langfristige Abnahmeverträge und Plantagenarbeiterinnen faire Löhne sowie arbeitsrechtliche und soziale Mindeststandards.

Neben arbeitsrechtlichen gibt es zudem auch ökologische Mindeststandards, zu welchen unter anderem zählen:

- o Maßnahmen zum Schutz des Regenwaldes
- o Allmählicher Ersatz von Pestiziden und Mineraldüngung durch biologische Pflanzenschutz- und organische Düngemittel
- o Kontinuierliche Durchführung ökologischer Fortbildungsprogramme
- o Abfallvermeidung und umweltgerechte Entsorgung
- o Gezielte Förderung von Bioanbau durch Prämien
- o Kein Einsatz von genverändertem Pflanzenmaterial oder genveränderten Substanzen.



Pionier im Angebot fair gehandelter Produkte ist in unserer Gemeinde der Verein „Direkthilfe Welt Drei“, der seit 15 Jahren den Ischler Weltladen betreibt. Durch den ehrenamtlichen Einsatz von 28 Damen und 3 Herren konnten schon viele Projekte in Entwicklungsstaaten unterstützt werden.

Kürzlich hat sich der Weltladen Bad Ischl, mit Unterstützung des Landes Oberösterreich, zu einem historischen Benefizprojekt entschlossen: Die Errichtung einer neuen **Augenklinik** in der äthiopischen Stadt Soddo - in der südwestlich der Hauptstadt von Addis Abeba gelegenen Region Wolayta - Hand in Hand mit der österreichischen Fachorganisation „Licht für die Welt“.

Nach den jüngsten Erhebungen des äthiopischen Gesundheitsministeriums leben hier über 41.000 blinde Menschen. Jeder zweite blinde Mensch leidet an Grauem Star, der durch eine fünfzehnminütige Augenoperation heilbar ist. Ein Drittel der Gesamtbevölkerung von Wolayta ist durch die Infektionskrankheit Trachom von Blindheit bedroht. Die Augenklinik wird erste und wichtigste Anlaufstelle für Augenlicht rettende Operationen. Der Spatenstich ist bereits erfolgt, die Fertigstellung ist für Ende 2008 geplant. „Wenn nach einer Operation am Grauen Star ein zuvor blinder Mensch wieder sehen kann, sein Leben und das seiner betreuenden Familie wieder selbstständig möglich wird, dann ist die Hilfe zur Selbsthilfe offensichtlich“, so Pressesprecher Gabriel Müller von ‚Licht für die Welt‘.

Der Verein hofft, einen Teil des noch ausstehenden Finanzbedarfs durch Bausteine zum Preis von € 5,00 und private Spenden abdecken zu können, so dass die Augenklinik als „Bad Ischler Klinik“ nächstes Jahr in Betrieb gehen kann. Die gerade im Bau befindliche Klinik wird am Dienstag, 11. März 2008 im Zuge einer Benefizveranstaltung im Kongress&TheaterHaus Bad Ischl vorgestellt. Daran teilnehmen werden die Musikgruppen IRISHsteirisch und STÜNGÖ, Prof. Dr. Schuhmann (Augenarzt an der Uni-Klinik Graz), sowie die Tanzgruppe von Frau Kons. Ingeborg Zohner aus Ebensee. Die Veranstaltung, anlässlich welcher der Ischler Weltladen von Rudi Anschöber als erster Klimabündnisbetrieb in Bad Ischl prämiert wird, wird von Chris Lohner moderiert.

UMSTELLUNG DER ABFALL- ABFUHRTAGE IM STADTZENTRUM

Aufgrund der Tatsache, dass manche Hauseigentümer und Gewerbetreibende oftmals die Abfallgefäße bereits am Samstag zur Abholung bereit gestellt haben und dadurch das Stadtbild das ganze Wochenende über gestört war, wird folgende Änderung der Abfuhrtage im Stadtzentrum mit 1.1.2008 wirksam:

Verlegung des Abfuhrtages auf Montag:

Ahorn-Schottergrube bis Sandteneck, Ahornstraße, Brennerstraße, Concordiastraße, Enderweg, Haischberg, Höchsmannstraße, Lärchenwaldstraße, Leitenbergerstraße, Lenaustraße, Lidlstraße, Lindaustraße (Teil), Mozartstraße, Waldmüllerstraße, Ziehrerstraße

Verlegung des Abfuhrtages auf Dienstag:

Auböckplatz, Bahnhofstraße, Esplanade, Götzstraße, Kaiser-Franz-Josef-Straße, Kreuzplatz, Kurhausstraße, Pfarrgasse, Salzburgerstraße (Teil), Schröpferplatz, Schulgasse, Stifterkai, Tänzlgasse, Voglhuberstraße, Wiesingerstraße, Wirerstraße

Sämtliche von dieser Umstellung Betroffenen werden rechtzeitig nochmals gesondert darauf hingewiesen werden.

Ergebnis der Strahlenmessung bei Mobilfunksendeanlagen

Ergebnisse deutlich unter den Grenzwerten der Ö-NORM!

Die Abt. Umwelt und Anlagentechnik beim Land OÖ. hat in den vergangenen Wochen Messungen zu den Sendeanlagen von verschiedenen Mobilfunkanlagen-Betreibern unternommen. Damit hat die Stadtgemeinde auf Anliegen aus der Bevölkerung reagiert und diese Strahlenmessungen in Auftrag gegeben.

Wie Ing. Thomas Schlögelhofer von der zuständigen Abteilung mitteilt, "... ist davon auszugehen, dass die gefundenen Messwerte deutlich unterhalb dieser Vorsorgewerte und damit deutlich unter den Grenzwerten der ÖNORM liegen".

Gemessen wurde an fünf Standorten am Sendlweg, bei der Volksschule Pfandl, gegenüber dem Feuerwehrzeughaus Pfandl und in der Wiesingerstrasse 16.

Aufgrund der Entfernungen und der räumlichen Verhältnisse zu den Sendeanlagen erscheinen die Messergebnisse plausibel und sind in der Größenordnung in ganz Oberösterreich zu erwarten. Zur Beurteilung der Auswirkung von elektromagnetischen Feldern auf den Menschen wird zur Zeit in Österreich als technische Richtlinie die ÖNORM E8850 bzw. die Empfehlung des Rates der Europäischen Union zur Begrenzung der Exposition der Bevölkerung durch elektromagnetische Felder herangezogen.

Nach heutigem Wissensstand ist bei Einhaltung der definierten Grenzwerte eine gesundheitliche Schädigung nicht zu erwarten.

IHR GELD FÜRS ENERGIESPAREN BAD ISCHL FÖRdert ENERGIESPAREN

Bad Ischl setzt Impulse beim Klimaschutz und fördert den sparsamen Energieeinsatz. Die „Ischler Imagekampagne zur Förderung alternativer Energie“ läuft immer noch sehr erfolgreich.



KLIMABÜNDNIS OÖ

Unter dem Motto „Ihr Geld fürs Energiesparen“ werden Wärmedämmung, Solaranlagen, Fenstertausch, Wärmepumpen, Einsatz von erneuerbaren Energieträgern oder zusätzliche Energie-Beratung gefördert.

Um in den Genuss dieser Förderung zu kommen, gelten folgende Richtlinien:

- **Nachweislich** 1,5 Stunden kostenlose Energie-Beratung durch den Energiesparverband (**als erste Maßnahme Grundvoraussetzung für die Förderung noch vor jeder Investition !**)
- Förderung wird objektbezogen gewährt
- Förderhöhe beträgt maximal 700,-- Euro
- Zuschuss ist nur alle 15 Jahre möglich
- Förderbar sind: Wärmedämmung, Solaranlagen, Fenstertausch, Wärmepumpen, erneuerbare Energieträger, zusätzliche Energieberatung
- Höhe der Investitionssumme durch den Antragsteller muss zumindest 5.000,-- Euro betragen

Weitere Details zur „Ischler Imagekampagne zur Förderung alternativer Energie“ erhalten Sie beim Leiter der Rechnungsabteilung beim Stadtamt Bad Ischl, Rechnungsdirektor Rainer Stadler, Tel. 301-30. Das Formular steht zum Download auf der Homepage www.bad-ischl.ooe.gv.at bereit.

Allgemeine Informationen rund ums Thema Energiesparen bekommen Sie beim OÖ Energiesparverband unter der kostenlosen Energie-Hotline 0800-205 206.

„Sparen Sie Ihr Geld beim Energiesparen“



*Im Namen der Gemeinde-
vertretung und -ver-
waltung darf ich Ihnen
gesegnete Weihnachten
und ein glückliches neues
Jahr wünschen!*

Ihr

Bürgermeister

KINDERGARTEN - EINSCHREIBWOCHE

für Kinder, die ab Herbst 2008 in die städtischen Kindergärten neu aufgenommen werden .

Die Neuanmeldungen für die Aufnahme in die städtischen Kindergärten Kaltenbach

Rettenbach

Kindergruppe Tänzlgasse

Kindergarten Pfandl samt Krabbelstube

werden in der Zeit von

Montag, 28. Jänner 2008

bis

Freitag, 15. Februar 2008

während der Amtsstunden im Stadtamt Bad Ischl, Gebäudeverwaltung, 2. Stock, Zimmer 23, von Frau Heidemaria Stögner entgegen genommen.

Voraussetzung für die Aufnahme

- in den Kindergärten:

Vollendung des 3. Lebensjahres mit Stichtag 31.8.2008

- in die Krabbelstube:

Kinder ab dem 18. Lebensmonat und vor Vollendung des 3. Lebensjahres mit Stichtag 31.8.2008 können in die Krabbelstube aufgenommen werden

- in eine alterserweiterte Gruppe:

Vollendung des 2. Lebensjahres mit 31.8.2008

Mitzubringen sind die Geburtsurkunde und Impfscheinigung des Kindes sowie die Einkommensnachweise des Jahres 2007 (Jahreslohnzettel 2007, Nachweis über Unterhaltszahlungen) aller im Haushalt lebender Personen;

bei selbständig erwerbstätigen Personen Kontoauszug der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft;

bei Arbeitslosigkeit Bestätigung über Arbeitslosengeld.

Funde

Gem. § 390 ABGB wird kundgemacht, dass folgende Fundgegenstände beim Stadtamt Bad Ischl abgegeben wurden:

9 Fahrräder, 2 Uhren, 1 Kinderuhr, 1 Brille, 1 Digicam.

Online - Fundamt: www.fundinfo.at

(Link auch auf der Homepage des Stadtamtes, www.bad-ischl.ooe.gv.at)

Wasserzählerablesung

Erinnerung an jene Hausbesitzer, welche den Wasserzählerstand noch nicht bekannt gegeben haben.

Es wird ersucht, den Zählerstand ehestmöglich mittels der bereits zugesendeten blauen Wasserzähler-Ablesekarte, per

Fax, unter www.bad-ischl.ooe.gv.at (Bürgerservice - Formulare) oder telefonisch, Tel. 301-36, Herr Schiendorfer, bekannt zu geben.

Kostenlose Christbaum-Entsorgung

In den einzelnen Ortschaften werden Sammelplätze eingerichtet, bei welchen die ausgedienten Bäume bis zum 3. Februar 2008 abgelagert werden können. Den Abtransport übernimmt der Städt. Bauhof.

Die Sammelplätze werden mittels Schild gekennzeichnet, die Christbäume **bitte vollkommen schmucklos** dort abstellen !

**Sammelplätze:**

Reiterndorf:	Stadtgärtnerei
Sulzbach:	ASZ
Kaltenbach:	Parkplatz Dumbastraße
Rettenbach:	Kindergarten
Reiterndorf:	Volksschule
Lauffen:	gegenüber Volksschule
Pfandl:	Stadler-Garage
Ahorn:	gegenüber FF-Depot
Roith:	Schlachthof bei Kadaverbox
Zentrum:	Städt. Bauhof

DIE UEFA-EURO 2008 FANTOUR KOMMT NACH BAD ISCHL!

Bad Ischl hat es geschafft:

Die FAN TOUR, eine Initiative in Zusammenarbeit mit der Kronen-Zeitung und CocaCola, wird Station machen. Im Zuge der Fußball-Europameisterschaft wird Bad Ischl einen Spieltag in einem unvergesslichen Rahmen ausrichten.

„Die Bad Ischlerinnen und Bad Ischler haben die Möglichkeit, Emotionen, Stadionatmosphäre und Spannung der EURO in der Kaiser-Franz-Josef-Straße zu erleben“, freut sich Bürgermeister Hannes Heide, dass die Bewerbung von Bad Ischl und sein persönliches Engagement die Ausrichter überzeugen konnte.

Bad Ischl ist jetzt offizielle „Candidate City“. Mitte Februar wird Bad Ischl dann ein Spiel zugelost werden, das auf Riesen-Leinwand und mit einem entsprechenden Rahmenprogramm präsentiert werden wird.

EISLAUFVERGNÜGEN IN DER ISCHLER INNENSTADT AM „KAISEREIS“



Eine Attraktion hält Bad Ischl heuer in der Advent- und Weihnachtszeit bereit:

Am Freitag, 30. November 2007, öffnete um 17 Uhr zum ersten Mal der Eislaufplatz „KAISEREIS“ seine Pforten. Das bedeutet Eislaufen mitten in der Stadt am neuen Auböckplatz.

Umringt von historischen Bauwerken präsentiert das Stadtmarketing ein buntes Eislaufprogramm. Wer macht wohl die bessere Figur am Eis - der Nikolaus oder doch der Krampus am 6. Dezember? Oder gar das Christkind, welches bereits am 23. Dezember am Eis seine Spuren ziehen wird. Turbulent wird es sicher am 31.12.: In Schlittschuhen und Dreiviertel-Takt kann man ins neue Jahr tanzen. Und das bis 1 Uhr nachts. Am 1. Jänner wird das von Georges Prêtre geleitete Neujahrskonzert ab Mittag live übertragen. Das große Finale steigt dann am 6. Jänner mit einem

musikalischen Ausklang und typischen „DJ K.u.K. Max“-Liedern.

Wöchentlich lockt das „Kaisereis“ darüber hinaus jeden Donnerstag am „Tag der SchülerInnen“ mit heißer Musik auf eiskaltem Parkett, einem Oldies-Abend jeden Freitag und mit einem speziellen Kinderprogramm jeden Samstag von 15 bis 17 Uhr. Für den Eislaufschuhverleih sorgt Sport 2000 Hetteger, für die richtige Stimmung rund ums Eis die Schirmbar vom K.u.K. Hofbeisl.

Der Eislaufplatz ist täglich von 15 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertage und in den Weihnachtsferien zusätzlich ab 13 Uhr geöffnet.

EIN NEUER PLATZ FÜR BAD ISCHL

In den letzten Monaten wurde der Vorplatz zur Trinkhalle entsprechend umgebaut und gestaltet. Der neue Auböck- bzw. Sparkassenplatz prägt den Eingangsbereich zur Trinkhalle und bietet auch für die Landesausstellung im nächsten Jahr ein entsprechendes Entree.

Eine Möblierung mit Bänken und die endgültige Bepflanzung mit Buchsbaum erfolgt im Frühling 2008. Zu diesem Zeitpunkt wird auch ein Kinderbereich in Richtung Postgebäude installiert werden. Es handelt sich dabei um eine Kutsche mit Holz-Pferden, die als Kletter- und Spielort die Kinder während der Zeit der Landesausstellung erfreuen wird.

Ebenfalls installiert wird im Frühling für die Zeit der Landesausstellung ein Kiosk zur gastronomischen Versorgung. Die Sanierung der Trinkhalle sollte Anfang 2008 so weit abgeschlossen sein, dass mit den Arbeiten an der Innenausstattung für den Ausstellungsbereich begonnen werden kann.

Bis zur Eröffnung der Landesausstellung am 29. April 2008 wird noch eine Reihe von Akzenten zur Belebung und Verschönerung der Innenstadt gesetzt. Nicht nur eine komplett neue Beschilderung für die Hotels, Infrastruktur- und Freizeitziele wird den bisherigen Schilderwald ersetzen, auch ein Stadtbespielungskonzept, welches auf unseren Titel bei der Landesausstellung „Menschen, Mythen, Monarchen“ hinweist, wird für entsprechende Aufmerksamkeit in der Innenstadt sorgen.

Wenn Sie Interesse an einem im kommenden Jahr laufend erscheinenden Newsletter haben, so können Sie sich unter unserer Adresse www.landesaussstellung2008 jetzt schon registrieren.

Mag. Andreas Niederauer
Projektleitung Landesausstellung 2008



v.l. Stadtmanager Mag. Andreas Niederauer, Bgm. Hannes Heide, TD. Robert Herzog mit jungen Sportlern auf dem Kaisereis.
Foto: Lenzenwegger

JAHRESBERICHT „SENIORENGESUNDHEIT 50+“

Am 29. Jänner 2007 fand eine Arbeitskreissitzung mit vielen Vertretern der Senioren statt. Erarbeitet wurde ein Programm fürs ganze Jahr mit einem abschließenden Seniorengesundheitstag.

„Lang leben und g` sund bleiben“ - so lautete das Thema des heutigen Jahres.

Nach vielen, sehr gut besuchten Veranstaltungen fand schließlich am 12. Oktober der Seniorengesundheitstag mit dem Thema „Gesund älter werden“ - in Kooperation mit dem LKH Bad Ischl - statt.

Die Vortragsreihe „Selbstwertgefühl - eine Energiequelle ab der Lebensmitte“ - fand in den einzelnen Abteilungen des Landeskrankenhauses statt.

Auch ein ansprechendes, abwechslungsreiches Rahmenprogramm sorgte für Anregungen zu verschiedenen Aktivitäten.



Bei einer Teeverkostung und einer „Gesunden Jause“ konnten sich die Teilnehmer stärken.

Mit „Man kann das Leben nur rückwärts verstehen, aber leben muss man es vorwärts“ wünscht die „GESUNDE GEMEINDE“ einen vitalen, aktiven und gesunden Jahreswechsel !

Ihre Hildegard Langegger

Fahrzeugabverkauf

Die Stadtgemeinde veräußert aus dem Fuhrpark des Wirtschaftshofes folgendes Fahrzeug:

VW Pritschenwagen, Bj. 1992
57 kW (78 PS) Diesel, 200.000 km
reparaturbedürftig lt. vorliegendem Fahrzeug-
Bewertungs-Test
Mindestangebot: € 1.800,00



Der Pritschenwagen kann gegen Voranmeldung im Städt. Wirtschaftshof besichtigt werden. (Hr. Nußbaumer, Tel 06132 -301-25 oder 0676 - 5549609).

Ein schriftliches Kaufangebot wird bis zum 12. Jänner 2008 beim Stadtamt Bad Ischl, Einlaufstelle oder im Städt. Wirtschaftshof, Voglhuberstraße 1, verschlossen entgegen genommen.

Der Verkauf erfolgt an den Meistbietenden.

EINLADUNG ZUM BALL DER OBERÖSTERREICHER IN WIEN



Der bereits traditionelle Ball der Oberösterreicher findet am 19. Jänner 2008 im Wiener Austria Center statt.

Salzkammergut 2008 lautet das Motto des Balles und das der Oö. Landesausstellung, bei der sich der Bezirk Gmunden mit der facettenreichen Natur-, Kultur-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte präsentiert.

Rund 500 Ehrenamtliche aus dem Bezirk Gmunden werden dafür sorgen, dass der 107. Ball der Oberösterreicher ein besonderes Ballereignis wird.

Der Kartenvorverkauf startet am 3. Dez. 2007 in den Gemeindeämtern im Bezirk Gmunden. Für die Fahrt nach Wien werden in den Gemeinden Busse organisiert, die Buskosten übernimmt die Gemeinde.

Der Oö. Mehrweg- Geschenksack

Unsere Umwelt Profis

- ökologisch
- abfallvermeidend
- individuell gestaltbar
- vielseitig verwendbar
- echt oberösterreichisch

In Ihrem ASZ erhältlich!

Ein aktiver Beitrag der kommunalen Abfallwirtschaft zur Abfallvermeidung und zum Klimaschutz

10 JAHRE SOZIALZENTRUM - EINE ERFOLGSGESCHICHTE

Am 28. September war es soweit: Im Beisein von zahlreichen Ehrengästen wurde das 10jährige Bestehen gefeiert.

Das 1997 von den damaligen Initiatoren gesetzte Ziel war die bessere Vernetzung aller Vereine. Aus dem damaligen „Pilotprojekt“ wurde ein „Vorzeigemodell“. Durch das breite Hilfsangebot im Sozialzentrum ist gewährleistet, dass für Hilfesuchende eine rasche und professionelle Unterstützung gewährleistet ist.

In ihrer Ansprache bedankte sich Landesrätin Silvia Stöger bei allen Vereinen für die vorbildliche Arbeit, die in den letzten Jahren geleistet wurde. In ihrer Funktion als Frauenlandesrätin bedankte sie sich ganz besonders bei der Frauenberatungsstelle, welche ebenfalls ihr 10jähriges Bestehen feierte.

LA. Martina Pühringer überbrachte die Grüße des Landeshauptmannes und wünschte den Vereinen weiterhin viel Kraft für die noch bevorstehende Arbeit.

Alt-Bgm. Helmut Haas konnte mit Stolz vermerken, dass Bad Ischl wieder einmal die Vorreiterrolle im Salzkammergut übernommen hat.

Sozialstadtrat Thomas Loidl lobte die professionelle Zusammenarbeit der Vereine abseits parteipolitischer Interessen und bedankte sich bei all jenen Personen, die es 1997 ermöglicht haben, dieses Sozialzentrum zu errichten. Stellvertretend nannte er Vizebgm. ad. Ferdinand Mittendorfer und Brigitte Engl, welche beide bereits aus der Kommunalpolitik ausgeschieden sind.



VON FRAUEN FÜR FRAUEN: BERATUNG IM INNEREN SALZKAMMERGUT

Frauenparteiliche Beratung und Begleitung in schwierigen Lebenslagen gibt es in Bad Ischl seit bereits 10 Jahren. In dieser Zeit hat sich die Frauenberatungsstelle Inneres Salzkammergut zu einer festen Institution etabliert und versteht sich als Beratungs-Kontakt und Anlaufstelle für Frauen und Mädchen in allen Lebenssituationen.

Nicht immer gestaltet sich das Leben einfach - manchmal fühlt Frau sich in ihrer Lebenssituation gefangen, deren Bewältigung oft unmöglich erscheint. Wenn weitere Schritte unklar, die Richtung des zukünftigen Weges nicht eindeutig oder die bestehenden Möglichkeiten für Hilfestellungen nicht bekannt sind, stehen die Mitarbeiterinnen in solchen Lebenslagen unterstützend zur Seite und geben den Frauen den nötigen Rückhalt in Konfliktsituationen. Das Gefühl, mit jemandem vertraulich über Konflikte sprechen zu können, ist entlastend und hilft den Blickwinkel zu verändern.

Deshalb bietet die Frauenberatungsstelle kostenlose und anonyme Beratung unter anderem in Partnerschaftskrisen, bei Trennung und Scheidung, Gewaltsituationen in der Familie, Problemen von Alleinerzieherinnen, rechtliche Hilfeleistung und Vermittlung bei medizinischen, psychischen und sozialen Problemen.

Die Frauenberatungsstelle verfügt über die einzige **Frauennotwohnung** im Inneren Salzkammergut. Sie wird von der Stadtgemeinde Bad Ischl finanziert. In ihr finden Frauen und ihre Kinder die nötige Ruhe und Begleitung um Vergangenes zu bewältigen und konkrete Schritte für ihre Zukunft zu planen.

Das Team der Frauenberatungsstelle Inneres Salzkammergut steht für die Beratung von Montag bis Donnerstag von 9.00 – 15.00 Uhr zu Ihrer Verfügung. Das Büro der Beratungsstelle befindet sich im Sozialzentrum Bad Ischl, Bahnhofstraße 14; Sie erreichen uns telefonisch, unter Tel.: 06132 – 21331, e-mail: frauenberatung@sozialzentrum.at und auf unserer Homepage, www.frauenberatung-skg.at.



GROSSÜBUNG IM MUNITIONSTOLLEN PERNECK

Die als Munitionslager im Eigentum des Österreichischen Bundesheeres stehende Stollenanlage war am 21. November 2007 Schauplatz einer großen Übung im Rahmen des „Überregionalen Rettungswerkes“, bei dem das Zusammenspiel aller im Ernstfall betroffenen Behördenstellen und Hilfsorganisationen im Echtzeitablauf geübt wurde. Ein Brand in der Stollenanlage, bei welchem 3 Arbeiter vom Feuer eingeschlossen wurden, war Ausgangspunkt des Übungsszenarios. Insgesamt waren mehr als 100 Personen eingesetzt.

Nachdem alle vorgegebenen Übungsszenarien erfolgreich bewältigt und abgearbeitet wurden, konnte die Übung, bei der auch der Bürgermeister der Stadt Bad Ischl sowie Bezirksfeuerwehrkommandant OBR Robert Benda als Beobachter anwesend waren, beendet werden.



„KALSS KRIPPE UND KRIPPEN AUS DEM SALZKAMMERGUT“

30. November 2007 bis 2. Februar 2008

Neben der Kalß-Krippe mit ihren über 300 Figuren sind noch weitere große Krippen aus dem Salzkammergut und dem Raum rund um Bad Ischl zu sehen. Dabei handelt es sich um Krippen, die nur ganz selten bis gar nicht aufgestellt werden und speziell für diese Ausstellung aus dem Verborgenen hervorgeholt wurden. Hier eröffnet sich für jeden eine Entdeckungsreise in die Krippenlandschaft und das Weihnachtsgeschehen.

Öffnungszeiten Museum:

Di, Do, Fr, Sa, So: 10 - 17 Uhr;

Mi: 14 -19 Uhr; Montag geschlossen, ausser an Feiertagen

24. und 31. Dezember: 10 - 14 Uhr

Ab 7. Jänner jeweils geöffnet Freitag - Sonntag, 10 - 17 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



BAD ISCHLER KRIPPENWEG BIS 6. JÄNNER

In Ergänzung zur Krippenausstellung im Museum der Stadt Bad Ischl finden Sie auch heuer wieder verschiedenste Darstellungen des Weihnachtsgeschehens in den Auslagen der Ischler Geschäfte (gekennzeichnet mit einem Stern). Ob Keramikrippe, Holzrippe, Papierrippe oder die typische Salzkammergut-Krippe - jede Krippe für sich ist ein kleines Wunderwerk. Begeben Sie sich auf Entdeckungsreise - folgen Sie dem Stern !



ABFALLKALENDER Dezember 2007 bis März 2008**Rote und gelbe Tonnen bitte bereits am Vorabend des Abholtermines bereit stellen !**

KW	Datum	Restabfall 2-wöchig	Restabfall 4-wöchig	Bio	Papier	Kunststoff
50	10.12. - 16.12.					
51	17.12. - 23.12.			Bio		
52	24.12. - 30.12.					Kunststoff
1	31.12. - 06.01.			Bio	Papier	
2	07.01. - 13.01.					
3	14.01. - 20.01.			Bio		
4	21.01. - 27.01.					Kunststoff
5	28.01. - 03.02.			Bio	Papier	
6	04.02. - 10.02.					
7	11.02. - 17.02.			Bio		
8	18.02. - 24.02.					Kunststoff
9	25.02. - 02.03.			Bio	Papier	
10	03.03. - 09.03.					
11	10.03. - 16.03.			Bio		
12	17.03. - 23.03.					Kunststoff
13	24.03. - 30.03.			Bio	Papier	

Ärzte-, Apotheken- und Zahnärztedienst Dezember 2007 bis März 2008**Ärzte**

Sa..... 15. Dezember..... Dr. Schmid
 So..... 16. Dezember..... Dr. Pesendorfer
 Sa..... 22. Dezember..... Dr. Rathner
 So..... 23. Dezember..... Dr. Pesendorfer
 Mo..... 24. Dezember..... Dr. Feigl
 Di..... 25. Dezember..... Dr. Auer-Hackenberg
 Mi..... 26. Dezember..... Dr. Schmid
 Sa..... 29. Dezember..... Dr. Strobl
 So..... 30. Dezember..... Dr. Mayer
 Mo..... 31. Dezember..... Dr. Mayer

Di..... 01. Jänner..... Dr. Czech
 Sa..... 05. Jänner..... Dr. Rathner
 So..... 06. Jänner..... Dr. Schmid
 Sa..... 12. Jänner..... Dr. Mayer
 So..... 13. Jänner..... Dr. Strobl
 Sa..... 19. Jänner..... Dr. Czech
 So..... 20. Jänner..... Dr. Pesendorfer
 Sa..... 26. Jänner..... Dr. Rathner
 So..... 27. Jänner..... Dr. Auer-Hackenberg

Sa..... 02. Februar..... Dr. Czech
 So..... 03. Februar..... Dr. Schmid
 Sa..... 09. Februar..... Dr. Feigl
 So..... 10. Februar..... Dr. Pesendorfer
 Sa..... 16. Februar..... Dr. Mayer
 So..... 17. Februar..... Dr. Strobl
 Sa..... 23. Februar..... Dr. Feigl
 So..... 24. Februar..... Dr. Mayer

Sa..... 01. März..... Dr. Rathner
 So..... 02. März..... Dr. Auer-Hackenberg
 Sa..... 08. März..... Dr. Feigl
 So..... 09. März..... Dr. Pesendorfer
 Sa..... 15. März..... Dr. Rathner
 So..... 16. März..... Dr. Mayer
 Sa..... 22. März..... Dr. Feigl
 So..... 23. März..... Dr. Auer-Hackenberg
 Mo..... 24. März..... Dr. Schmid
 Sa..... 29. März..... Dr. Czech
 So..... 30. März..... Dr. Strobl

Apotheken

08.12. - 14.12..... Marien-Apotheke Pfandl
 15.12. - 21.12..... Kur-Apotheke
 22.12. - 28.12..... Esplanaden-Apotheke
 29.12. - 04.01..... Marien-Apotheke Pfandl
 05.01. - 11.01..... Kur-Apotheke
 12.01. - 18.01..... Esplanaden-Apotheke
 19.01. - 25.01..... Marien-Apotheke Pfandl
 26.01. - 01.02..... Kur-Apotheke
 02.02. - 08.02..... Esplanaden-Apotheke
 09.02. - 15.02..... Marien-Apotheke Pfandl
 16.02. - 22.02..... Kur-Apotheke
 23.02. - 29.02..... Esplanaden-Apotheke
 01.03. - 07.03..... Marien-Apotheke Pfandl
 08.03. - 14.03..... Kur-Apotheke
 15.03. - 21.03..... Esplanaden-Apotheke
 22.03. - 28.03..... Marien-Apotheke Pfandl

Zahnärztedienst:

15.12. - 16.12..... Dr. Norbert Neumayer, Ohlsdorf



Weitere Zahnärztedienste unter
www.zahnaerztekammer.at
 und Ärztenotruf, Tel. 141

WIGODRUCK.at

Wir wünschen Ihnen „Himmlische Weihnachten“.

Ihr professioneller Druckpartner in Bad Ischl

Salzburger Straße 32 A-4820 Bad Ischl
Tel. 06132/27736 · Fax 06132/27736-13
www.wigodruck.at office@wigodruck.at



BRANDL SEIT 1867
AUF VERTRAUEN GEBAUT

Baugesellschaft m.b.H. Traunkai 18 A-4820 Bad Ischl Tel 06132-300

STUMMER BAU
BAD ISCHL THALGAU

RAIFFEISEN-IMMOBILIEN 2007

BAD ISCHL: 2-3Zi-ETW 51-84m²+Loggia+Gar. Doppel ETW, 50m², ruhige Lage, Balk. € 49.000,- Einfamilien-Haus, gr. Garten, stadtnahe 229.000,- 2-FamWohnh.Gästezi./App./Terr. zentr. 390.000,- Gastro-Betriebe im Zentrum zum Kauf / Miete 220m² Top-Geschäft, große Auslagen € 165.000,- 58m² Büro+20m² Nebenr., Zentrum zu vermieten

ST. WOLFGANG: Gr.Geschäft zu vermieten Spitzen-Gastro-Betrieb, zentral zum Verkauf Neuw.3 Zi.-ETW Seenähe, gr.Terrasse 210.000,- 138m² DG-Wohnung, Golfpl., Garage € 490.000,- Baugr. Ried, herrli. Seeblick, 1.097m² € 250,-/m²



Bad Ischl
Salzburgerstraße 8
Tel.: 06132/24100

kofler@rtm.at www.realtreuhand.at

AUTO ESTHOFFER TEAM
... sichert auch Ihre Mobilität!

SERVICECENTER



4820 Bad Ischl, Steinbruch 153,
Tel. (06132) 22888-0, Fax DW 455
www.esthofer.com · e-mail: markus.hager@autohaus.at

DIE ENTSORGER
AVE

WIR TRAGEN VERANTWORTUNG FÜR MORGEN.

Containerdienst * Bauschutt-,*
Abfallentsorgung * Transport-
leistung * Gefährliche Abfälle

A-4821 Bad Ischl, Sulzbach-Lauffen
Tel. 06132 / 23990, Fax 06132 / 23990-4
http://www.entsorger.at, e-mail: badischl@entsorger.at

HOFMANN

GMBH & CO KG

BAU UNTERNEHMUNG
KIESWERK - ASPHALTMISCHANLAGE
TRANSPORTBETONWERK - SPORTSTÄTTENBAU
REDLHAM 53 4800 ATTNANG-PUCHHEIM
TELEFON (07674) 611-0 FAX DW 19

KIENINGER
BAUUNTERNEHMEN · BAUMARKT



Bad Goisern

Filialen Pinsdorf, Bad Aussee, Wels

Bauunternehmen Tel. 06135/6800 · Fax DW 23
Baumarkt Tel. 06135/4111 · Fax DW 6
E-mail:office-goisern@kieninger.at



SALINEN AUSTRIA
UNTERNEHMENSGRUPPE

VERANTWORTUNG ZUKUNFT.



WWW.SALINEN.COM

Mehr finanzieller Freiraum

Raiffeisenbank
Bad Ischl

Die Bank für Ihre Zukunft



WIR
Wirtschaftsforum Bad Ischl



OKALIN

Straßenmarkierfarben, Holzschutzfarben,
Dispersionsfarben und Lacke, Straßenmarkierungen,

Leitschienenmontage

Karl Obermayer

Farbenerzeugungs-GmbH

A-5261 Uttendorf · Tel. 07724/2405,

Fax 07724/240525

e-mail: info@okalin.at http://www.okalin.at

OO.FERN GAS

Kundenbüro Bad Ischl

Kaiser-Franz-Josef-Straße 10a

A-4820 Bad Ischl

Telefon 06132 / 238 82

Fax 06132 / 277 17

www.ooferngas.at